





Möglichkeit drei.

Er öffnete die Tür ein bisschen und steckte seinen durch den Spalt um erst mal zu sehen wo sich die fragliche Person aufhielt. Er konnte ihn von hier aus nicht sehen und so musste er wohl oder übel rufen.

"Professor?" Ein paar Sekunden keine Antwort bevor er ein dumpfes "Ja?" hören konnte, danach waren leise Schritte zu hören und die gerufene Person kam in Sichtweite. Der junge Elf hatte sich inzwischen vollständig angezogen. "Was ist Mr. Malfoy?"

"Ähm.. wie funktioniert denn diese Dusche oder noch besser wo ist sie?" Auf Dracos Wangen bildete sich ein leichter Rotschimmer, und außerdem kam er sich reichlich dämlich vor, dass er jemanden und dann noch einen Professor nach der Gebrauchsanweisung für eine DUSCHE fragen musste.

"Oh, sorry hatte ich vergessen. Man muss sie nur hier berühren." Harry war in die Dusche getreten, hatte eine großartigen Job vollbracht, in dem er gekonnt ignorierte, dass Draco nackt war und hatte die Dusche eingeschaltet. Dummerweise hatte er anscheinend vergessen, dass er ja Kleidung trug und versuchte somit, in letzter Sekunde, bevor das Wasser aus ihm einen nassen Pudel machen würde, zur Seite zu springen.

Zu seinem ausgesprochenen Glück stand Draco an der Stelle. Dessen Augen weiteten sich nur noch bevor man ein THUMP und ein KLATSCH hören könnte. Wasser spritzte durch den ganzen Raum und durchnässte die Beiden komplett.

Das Ergebnis sah dann so aus, Draco lag auf dem Rücken in einer Pfütze, ein Hand auf der Brust die andere in den langen Haaren des Professors verfangen, er hatte versucht seinen Sturz zu verhindern mit wenig Erfolg. Harry lag auch nicht besser, seinen eine Hand war unter Dracos Kopf um zu verhindern, dass dieser sich den Kopf aufschlug. Die andere war rechts neben dem linken Arm des Jungen und stützten ihn sonst wärs wahrscheinlich wirklich peinlich geworden, da eins seiner Beine zwischen Dracos geschoben und das anderen mit einem verharkt war. Alles in allem eine nun ja.. wie sollte man sagen zweideutige Situation?!

Die beiden starrten sich sekundenlang nur an, bis beide wie auf Kommando erröteten, da ihnen die Situation bewusst wurde. Beide hätten als bereits gekochte Rote Beete durchgehen können. Harry erholte sich schon nach wenigen Sekunden und war erstaunt, Draco war ruhig geblieben, hatte weder geschrieen noch in irgendeiner Weise versucht sich zu befreien, er blickte ihn nun einfach nur noch an.

Harry suchte verzweifelt nach Worten, die Situation musste entschärft werden, doch das Schicksal schien das nicht so zu sehen, da Harry absolut nichts einfiel, was er sagen könnte. Als weiteres Unglück kam da noch die Dusche hinzu, diese war nämlich von Elfen gebaut worden und hatte somit einige 'spezielle' Eigenschaften. Das Wasser lief zum Beispiel nur ab, wenn der Elf oder Benutzer eine bestimmte Stelle am Stein drückte, wenn man dies nicht tat, nahm die Dusche an man wollte ein Bad nehmen und der Boden würde einsacken um eine Badewanne zu bilden.

Und zum Unglück beider Personen tat die Dusche das exakt in diesem Moment. Der Boden glühte und vertiefte sich. Harry's Hand, die neben Draco Arm platziert gewesen war, rutschte weg und beide versanken im nun mit Wasser gefüllten Bassin. Und da Glück nur zu bekannt nicht mit den beiden war, musste natürlich noch etwas anderes passieren, in diesem Fall landeten Harry's Lippen direkt auf Draco's als seine Hand weggerutscht war.

Man konnte nicht sagen welches paar Augen größer geworden war, doch seltsamerweise machte auch keiner der Beiden auch nur einen Versuch die ungewollte Verbindung zu unterbrechen, erst als Draco fühlte, das er Luft brauchen würde, tauchte er aus dem recht tiefen Wasser auf. Harry blieb noch ein paar Sekunden unter Wasser. Wäre es möglich hätte er wahrscheinlich versucht sich im Wasser zu ertränken, aber sein Körper würde dies nicht zu lassen, so tauchte auch er auf.

Beide schnappten nach Luft und keiner konnte dem Anderen in die Augen sehen, bis Harry leicht seinen Kopf drehte und in silberne Augen blickte, er fühlte einen eigenartigen Zug, als würde ihn etwas magisch zu diesem Jungen, der solange sein Rivale gewesen war, ziehen. Keine Sekunde später lagen ihre Lippen wieder aufeinander, keiner machte Anstalten den Kuss zu vertiefen, beiden genossen lediglich die Nähe des Anderen. Es schien eine Ewigkeit zu dauern bevor sich die Beiden voneinander lösten.

Doch kaum nachdem sie sich voneinander getrennt hatten, bemerkte Hijiri das nächste Problem: Sein schwarzer grimartiger Hund Schnuffel stand am Rand der Wanne und hatte riesige Augen{Für einen Hund}. Draco sah ihn und schrie panisch auf ehe er wieder unterging. Harry reagierte indem er blitzschnell nach Draco griff und ihn wieder über Wasser zog. Er schlang seinen Arm um den Bauch des Junge und zog ihn und sich aus der Wanne. Schnuffel war aus Sicherheitsgründen etwas weiter weggegangen. Er hasste Wasser.

"Aus."

Schnuffel betrachtete seinen 'Herren' noch einmal skeptisch bevor er gehorchte und in Richtung Wohnzimmer abtrabte.

"D... das ist ...kein Grim???"

"Nein nur ein etwas zu groß geratener Hund. Aber sehr lieb und die meiste Zeit gehorcht er auch. Er war ein Geschenk von meinem Onkel."

"Der Schulleiter?"

Harry beantwortete die Frage nur mit einem Nicken bevor er sich erhob. Draco schien erst jetzt richtig bewußt zu werden, dass er hier SPLITTER FASER NACKT im Badezimmer seines Lehrers stand und diesen nur Minuten zuvor geküsst hatte. Auf der Stelle errötete er wieder. Hijiri schien seinen Scham nicht zu bemerken oder er ignorierte ihn einfach. Er schwenkte die Hand ein paarmal und ein leichter Wind

umhüllte die beiden Körper. Nach Sekunden waren beide knochentrocken. Dracos Sachen waren gleich mit getrocknet worden.

Draco betrachtete mit fazinierten Augen, wie die letzten Böen des Windes verschwanden.

Hijiri grinste leicht. "Service!" Dann ging er ohne ein weiteres Wort um Draco wenigstens beim Umziehen seine Privatsphäre zu lassen. Er schloss seine Schlafzimmertür und versiegelte diese.

Er wußte, dass Sirius bereits auf dem Bett saß. Ohne sich großartig zu verstellen oder einen Ausweg zu suchen, ging er auf das Bett zu und setzte sich neben Sirius. Dieser sagte zuerst nichts. Bis ihm die Stille zu schwer wurde und er wusste, wenn er etwas fragen wollte, musste er es jetzt tun bevor Hijiri wieder seine Maske über sein Gesicht zog. Der Junge war verdammt gut darin seine Gefühle zu verstecken.

"Wieso hast du das gemacht Harry?" Harry drehte seinen Kopf um Sirius ansehen zu können, während er antwortete. "Was meinst du?" Harry schien sich keiner Schuld bewußt zu sein. Er betrachtete Sirius lediglich. Er wußte, dass Sirius ihm gleich sagen würde, was er falsch gemacht hatte. "Wieso in drei Teufels namen hast du Malfoy geküsst? Er ist dein Schüler Gott verdammt."

"Das weiß ich selber nicht." Harry sprach ruhig, doch Sirius wußte, dass in Harrys innerem gerade jetzt ein Sturm tobte. "Ich habe alles gesehen! Du hättest dich schon viel eher zurück ziehen können." Harrys Augen verdunkelten sich, Sirius wußte, dass er damit zu weit gegangen war. Er hatte zwar nichts gesagt, aber das, was er nicht in Wörtern gesagt hatte, war genug um Harry auf die Barikaden gehen zu lassen.

"Was willst du damit sagen?"

"Harry gottverdammt!! Ich wäre ja froh, wenn du dich wieder zu jemanden hingezogen fühlen würdest, aber doch nicht einer deiner Schüler und dann ausgerechnet Draco Malfoy!!" Sirius griff Harry bei den Schultern und schüttelte ihn sogar leicht. Versuchte ihm begreiflich zu machen, welche Gefahr das wäre. "Er ist der Sohn von Lucius Malfoy und der ist so weit uns bekannt Voldemorts rechte Hand!!"

Harry schlug Sirius' Hand von seiner Schulter und erhob, sämtliche Muskeln waren verspannt und er zitterte vor unterdrückter Wut. "Sirius hast du eigentlich eine Ahnung was Draco mit seinem Vater durchmachen musste?"

Bevor Sirius jedoch etwas erwidern konnte, klopfte es an der Tür. Ohne auch nur eine Sekunde zu zögern verwandelte Siris sich wieder in den grimartigen Hund und er legte sich auf die Couch. Harry öffnete die Tür und wie erwartet stand Draco da.

"Alles in Ordnung Mr. Malfoy?" Draco nickte nur. "Ich wollte nur wissen, wie ich wieder in den Slytherin Tower komme?" Harry verließ wortlos den Raum und bedeutet Draco ihm zu folgen. Beide hatten ohne Worte beschlossen den Kuss nicht weiter zu erwähnen. Sie hielten in einem Flur, den Draco vorher gar nicht bemerkt hatte. Sein Blick fiel auf ein Bild, das an der Wand hing. Es stach besonders ins Auge, da es sich nicht bewegte, die Person verzog keine Miene. Es war eine Frau oder Elfin.

